

Plausch-Mobility



„Wenn Schnauzer und Pinscher gemeinsam etwas unternehmen, lacht der Himmel!“ – Dieses leicht abgeänderte Sprichwort hat sich am Vormittag des 12. Juni bewahrheitet. An unserem Treffpunkt im Restaurant Kreuz in Inwil zeigte sich die Sonne, so dass wir uns auf der Terrasse mit Kaffee und Zopf stärken konnten. Unter den Teilnehmenden waren auch zwei Mitglieder der Regionalgruppe Ostschweiz, was uns besonders freute.

Ein kurzer Spaziergang führte uns zum Trainingsplatz der Hundeschule Happy-Life von Pia und Osci Gijseman. Dort erwartete uns ein Mobility-Parcours mit 18 unterschiedlichen Aufgaben. Da die meisten von uns mit Mobility nicht vertraut waren, wurden wir und unsere Hunde in zwei Gruppen aufgeteilt und von Pia und Osci in die einzelnen Aufgaben eingeführt. Da galt es für die Hunde ohne Sichtkontakt ruhig zu warten,

durch einen Reifen zu springen, über eine wacklige Brücke und schmalen Laufsteg zu gehen und in der Mitte anzuhalten, voran auf einem Podest zu warten, bis sie wieder zurückgerufen wurden, selbstständig ein Tunnel und einen Schlupsack zu durchqueren, einen Slalom zu absolvieren, einen Gegenstand über 30 m zu tragen und als Höhepunkt 30 m in einem Wägelchen zu fahren. Anschließend musste jeder Hund unter Anleitung seines Chefs resp. seiner Chefin den Parcours alleine absolvieren. Da es ja ein Plausch-Anlass war, wurde weder die Zeit gemessen noch eine Rangliste erstellt – alle zehn Hunde wurden zu „Siegern“ erklärt und erhielten als Preis einen mit Goodies gefüllten Fressack.



Wir alle staunten wie bravourös unsere Hunde diesen ungewohnten und deshalb auch anspruchsvollen Parcours bewältigten. Ihnen und uns Zweibeinern hat dieser Vormittag viel Spass gemacht, und wir würden uns über eine Wiederholung im nächsten Jahr freuen.

Gegen Mittag verdunkelte sich der Himmel und auf dem Rückweg zum Restaurant fielen bereits wieder die ersten Regentropfen. Ein gemeinsames Mittagessen und angeregte Gespräche bildeten den Abschluss dieses abwechslungsreichen Anlasses.

An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an Pia und Osci: Für das Benützen eures Trainingsplatzes, das Aufstellen des Parcours, eure kompetente Einführung und Begleitung und natürlich die Zeit, die ihr an diesem Sonntag für uns „geopfert“ habt.

Marianne Stocker mit Toutou